

INTERDISZIPLINÄRER LEHRGANG 2027/28



KINDER- UND JUGENDGYNÄKOLOGIE der Plattform für interdisziplinäre Kinder- und Jugendgynäkologie Österreich (PIKÖ) für Kinderärzt:innen, Gynäkolog:innen und Allgemeinmediziner:innen



Ärztliche Leiterin: Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Dagmar Bancher

ACHTUNG: Beschränkte Teilnehmer:innenzahl!

Die Kinder- und Jugendgynäkologie ist eine noch junge Fachrichtung. Sie schafft eine Verbindung zwischen der Pädiatrie sowie der Gynäkologie und ist darauf ausgerichtet, Mädchen - von Geburt an, während ihrer Adoleszenz bis hin zu ihrem 18. Lebensjahr - gynäkologisch optimal zu betreuen.

Mit dem interdisziplinären Lehrgang „Kinder- und Jugendgynäkologie“ bietet die PIKÖ die **in Österreich erste umfassende Fortbildung in diesem Bereich an.**

WOFÜR BRAUCHT ES KINDER- UND JUGENDGYNÄKOLOGIE?

Jede Entwicklungsphase eines Mädchens bringt spezifische körperliche Veränderungen und Fragestellungen mit sich. Beschwerden im Genitalbereich können je nach Alter ganz verschiedene Ursachen haben. Gynäkologische Erkrankungen zeigen sich bei Mädchen anders als bei erwachsenen Frauen, auch der Verlauf ist unterschiedlich. Therapien sind dementsprechend auszurichten. Die gynäkologische Untersuchung, Abklärung und Behandlung von Mädchen bedarf daher einer eigenen fundierten Fortbildung sowohl für Frauenärzt:innen als auch Kinderärzt:innen. Derzeit besteht ein sehr großer Bedarf an Expert:innen auf diesem Gebiet.

NÄHERE INFORMATIONEN

PIKÖ, Taubstummengasse 6, 1040 Wien
Tel. +43 6991 542 33 55,
E-Mail: kontakt@pikoe.at; www.pikoe.at

AUSBILDUNGSZIELE

- Vermittlung der wissenschaftlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendgynäkologie
- Vertiefte Kenntnisse und praktische Kompetenzen - durch Erarbeiten der Inhalte anhand von Fallbeispielen
- Erlangung von Sicherheit für die praktische Umsetzung - durch Praxis-Checks (gemeinsame Besprechung der Vorgangsweise in konkreten Fällen)
- Umfassendes Know-how - durch Einbeziehung psychologischer und rechtlicher Aspekte

Der Lehrgang wurde für das Diplom-Fortbildungsprogramm der Österreichischen Ärztekammer im Ausmaß von 35 Stunden approbiert.

Die Absolvent:innen des Fortbildungslehrgangs erhalten ein Fortbildungszeugnis der Plattform für interdisziplinäre Kinder- und Jugendgynäkologie Österreich (PIKÖ).

AUSBILDUNGSSTART UND -DAUER

Der Lehrgang umfasst 3 Wochenendmodule (jeweils am Freitag von 14:00 - ca. 18:30, am Samstag von 9:00 - ca. 16:30) und startet am 10. September 2027.

TEILNAHME- INKL. PRÜFUNGSGEBÜHR

3 Module inkl. 3-gängigem Mittagsbuffet an allen Samstagen der Lehrgangswochenenden:

Standardtarif: insgesamt EUR 1.740,-*

Reduzierte Teilnahmegebühr

- für Mitglieder der PIKÖ:

insgesamt EUR 1.560,-*

- für Mitglieder der OEGGG und ÖGKJ:

insgesamt EUR 1.650,-*

- für Ärzt:innen in Karenz

und Student:innen: insgesamt EUR 1.420,-*

*) Die Leistung ist umsatzsteuerfrei. Als gemeinnütziger Verein ist die PIKÖ nicht umsatzsteuerpflichtig, daher ist der Betrag brutto für netto zu verstehen (Zentrale Vereinsregister (ZVR)-Zahl: 024766076). Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Plattform für interdisziplinäre Kinder- und Jugendgynäkologie.

ANMELDUNG

Anmeldung bis spätestens 3.9.2027 auf www.pikoe.at/aus-fortbildung/

Die Anmeldung ist erst nach Einzahlung der gesamten Teilnahmegebühr gültig - siehe AGB unter www.pikoe.at/agb

VERANSTALTUNGSORT

Kardinal König Haus, Kardinal-König-Platz 3, 1130 Wien

PIKÖ-Lehrgang in Kooperation mit ÖGKJ und AG für Kinder- und Jugendgynäkologie der OEGGG



LEHRGANGSPROGRAMM

MODUL 1	INHALTE	VORTRAGENDE
FREITAG 10. September 2027	Grundlagen der Kinder- und Jugendgynäkologie I: Anatomie, Untersuchungstechniken und Wichtiges für die Praxis	Dr. ⁱⁿ Sigrid Schmidl-Amann
	Grundlagen der Kinder- und Jugendgynäkologie II: Physiologische Entwicklung und Entwicklungsstörungen	Dr. ⁱⁿ Elena Gottardi-Butturini
	Vulvaerkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	Dr. ⁱⁿ Sigrid Schmidl-Amann
SAMSTAG 11. September 2027	Knochengesundheit in der Pubertät: Pille, Hormonmangel, Essstörungen und andere Herausforderungen	PD Dr. ⁱⁿ Heike Hoyer-Kuhn
	Ultraschalluntersuchungen bei Kindern und Jugendlichen	Univ.-Doz. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Katharina Schuchter
	Gesprächsführung mit Eltern: Fallen, Chancen und Tools	Dr. ⁱⁿ Micha Bitschnau MFHom Mag. ^a Birgit Krenmayr
	Sexuell übertragbare Infektionen bei jungen Mädchen	Dr. ⁱⁿ Jasmin Rahhal-Schupp
	Verhütung und wenn Teenager Mütter werden	PD Dr. ⁱⁿ Karin Windsperger-Taheri, PhD
	Aufklärung und die Rolle sozialer Medien	Dr. ⁱⁿ Hanna Hosa
MODUL 2	INHALTE	VORTRAGENDE
FREITAG 15. Oktober 2027	Pubertät – Fakten, Mythen und Normvarianten	AOA Dr. Gerhard Köstl
	Varianten der Geschlechtsentwicklung / DSD	Dr. ⁱⁿ Elena Gottardi-Butturini
	Sexualität als Thema in der Begleitung und Betreuung von Kindern & Jugendlichen: Darüber reden – aber wann und vor allem was?“	Mag. ^a Heidemarie König
SAMSTAG 16. Oktober 2027	PCO-Syndrom und Androgenisierung	Assoc. Prof. ⁱⁿ PD Dr. ⁱⁿ Katharina Walch
	PCO und Zyklus anomalies: Komplementärmedizinische Therapien	Dr. ⁱⁿ Micha Bitschnau MFHom
	Blutungsstörungen in der Adoleszenz und der Einfluss von Essstörungen auf den Zyklus	PD Dr. ⁱⁿ Iris Holzer
	Management und Begleitung von Transgender-Jugendlichen	PD Dr. Stefan Riedl
	Das auffällige Ovar in der Kinder- und Jugendgynäkologie	PD Dr. ⁱⁿ Karin Windsperger-Taheri, PhD
	Physiologische und endokrinologische Aspekte der Dysmenorrhoe	Assoc. Prof. PD Dr. Johannes Ott
MODUL 3	INHALTE	VORTRAGENDE
FREITAG 14. Jänner 2028	Einführung in die Kinderurologie: Grundlagen, häufige Krankheitsbilder und praxisnahe Behandlungsansätze	Prof. Dr. Josef Oswald, FEAPU
	Kinderschutz in Österreich	Prim. Univ.-Prof. Dr. Reinhold Kerbl
	Alles steht Kopf – die Pubertät aus psychologischer Sicht	Univ.-Doz. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Sabine Völkl-Kernstock
	Von der Pubertät bis ins Erwachsenenalter: Rechtliche Aspekte	RA Mag. Markus Lechner
SAMSTAG 15. Jänner 2028	Pubertät, Sexualität und Verhütung bei Mädchen mit besonderen Bedürfnissen	PD Dr. ⁱⁿ Bettina Böttcher, MA
	Untersuchung beim Verdacht auf sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen – wer, wann, wie?	Dr. ⁱⁿ Sigrid Schmidl-Amann
	Missbrauch im Netz – ein neues Phänomen im Kinderschutz	Mag. ^a Barbara Neudecker, MA
	Rechtliche Aspekte, Untersuchungs- und Dokumentationsstandards bei Verdacht auf sexuelle Gewalt – Wie in der Praxis vorzugehen ist	Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Katharina Stolz

Schriftliche Prüfung

Änderungen vorbehalten. Die Vortragsunterlagen werden den Teilnehmer:innen am ersten Tag jedes Moduls jeweils digital zur Verfügung gestellt.

VORTRAGENDE

Dr.ⁱⁿ Micha Bitschnau, MFHom

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe sowie klassische Homöopathin an der Privatklinik Döbling, Vorstandsmitglied der PIKÖ

PD Dr.ⁱⁿ Bettina Böttcher, MA

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe an der Klinik für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, Medizinische Universität Innsbruck, Vorsitzende der AG Kinder- und Jugendgynäkologie (AGKI) der OEGGG

Dr.ⁱⁿ Elena Gottardi-Butturini

Fachärztin für Kinder- und Jugendheilkunde, Leitung der pädiatrischen Endokrinologie am Uniklinikum Salzburg, Leitung der AG pädiatrische Endokrinologie und Diabetologie Österreich, Vorstandsmitglied der PIKÖ

PD DDr.ⁱⁿ Iris Holzer

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe, Reproduktionsmedizinerin

Dr.ⁱⁿ Hanna Hosa

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe an der Universitätsklinik für Gynäkologie und Geburtshilfe Innsbruck

PD Dr.ⁱⁿ Heike Hoyer-Kuhn

Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin, Expertin für pädiatrische Endokrinologie, Osteologie an der Uniklinik Köln – Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin

Prim. Univ.-Prof. Dr. Reinhold Kerbl

Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde, Vorstand der Abteilung für Kinder- und Jugendheilkunde am Landeskrankenhaus Hochsteiermark, Generalsekretär der ÖGKJ und Vizepräsident der PIKÖ

Mag.^a Heidemarie König

Pädagogische Leiterin des Österreichischen Instituts für Sexualpädagogik & Sexualtherapien, Sexualberaterin

AOA Dr. Gerhard Köstl

Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde, Leiter der Ambulanz für Wachstumsstörungen und Hormonerkrankungen am Landeskrankenhaus Hochsteiermark

Mag.^a Birgit Krenmayr

Systemischer Coach mit Abschluss an der Freien Universität Berlin und Sigmund Freud Universität Wien, Mitglied des Austrian Coaching Council

RA Mag. Markus Lechner

Auf Arzt- und Medizinrecht spezialisierter Rechtsanwalt – ehemals Ärzteanwalt und Mitglied der Patientenschiedsstelle der Ärztekammer Niederösterreich

Mag.^a Barbara Neudecker, MA

Psychotherapeutin (IP), Leiterin der Fachstelle für Prozessbegleitung für Kinder und Jugendliche beim Bundesverband Österreichischer Kinderschutzzentren

Prof. Dr. Josef Oswald, FEAPU

Facharzt für Kinderurologie, vormals Primar der Abteilung für Kinderurologie am Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern

Assoc. Prof. PD Dr. Johannes Ott

Stv. Leiter der Abteilung für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin am AKH/Medizinische Universität Wien

Dr.ⁱⁿ Jasmin Rahhal-Schupp

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe, Vorstandsmitglied der PIKÖ

PD Dr. Stefan Riedl

Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde sowie Leiter der Ambulanz für Varianten der Geschlechtsentwicklung am AKH/Medizinische Universität Wien, Vorstandsmitglied der PIKÖ

Dr.ⁱⁿ Sigrid Schmidl-Amann

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe, Vorstandsmitglied der PIKÖ

Univ.-Doz.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Katharina Schuchter

Fachärztin für Gynäkologie, Geburtshilfe und Humangenetik, Expertin für Pränataldiagnostik, Präsidentin der PIKÖ

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Katharina Stolz

Fachärztin für Gerichtsmedizin am Zentrum für Gerichtsmedizin der Medizinischen Universität Wien und Leiterin der Untersuchungsstelle für Gewaltbetroffene

Univ.-Doz.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Sabine Völkl-Kernstock

Psychotherapeutin, Gesundheitspsychologin und leitende Klinische Psychologin an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, AKH/Medizinische Universität Wien

Assoc. Prof.ⁱⁿ PD Dr.ⁱⁿ Katharina Walch

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe an der Abteilung für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin am AKH/Medizinische Universität Wien

PD Dr.ⁱⁿ Karin Windsperger-Taheri, PhD

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe am AKH/Medizinische Universität Wien, Vorstandsmitglied der PIKÖ



Die PIKÖ ist Mitglied der European Association of Paediatric and Adolescent Gynaecology (EURAPAG) und der International Federation of Pediatric and Adolescent Gynecology (FIGIJ)

